

## Protokoll: Vollversammlung VSLV

Datum: 18.12.2020  
Ort: Digitale Vollversammlung  
Sitzung Beginn: 18:30  
Sitzung Ende: 21:40  
Protokoll Nummer: 48  
Schriftführer: Johannes Fritz

**Anwesende:** Obmann Tom Egger, Landesrätin Martina Rüscher, sowie 104 Teilnehmerinnen und Teilnehmer

**Entschuldigte:** Ehrenobmann Herbert Jochum, Martin Kefer

### Pos. Thema

#### 01 Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Genehmigung des Protokolls der Vollversammlung vom 16. November 2019
3. Bericht des Obmannes über die Tätigkeiten seit der letzten Vollversammlung
4. Bericht des Ausbildungsleiters
5. Gemeinsame Präsentation des Rechnungsabschlusses 2020 und des Voranschlages 2021
6. Rechnungsprüfbericht
7. Entlastung des Obmannes und des Vorstandes
8. Beschlussfassung Mitgliedsbeiträge 2021
9. Genehmigung des Voranschlages 2021
10. Allfälliges

#### 02 1. Begrüßung und Eröffnung

Der Obmann begrüßt 104 Mitglieder, Frau Landesrätin für Gesundheit und Sport, Martina Rüscher, die Mitglieder des Ausschusses und des Vorstandes zu unserer 1. digitalen Vollversammlung als Zoom Videokonferenz.

Des Weiteren heißt er unseren RA Dr. Marco Fiel und unseren Steuerberater Mag. Gerhard Steger, welche ebenfalls an der Konferenz teilnehmen, recht herzlich willkommen. Für den technischen Support ist Ing. Alex Lughammer verantwortlich, herzlichen Dank für die Unterstützung!

##### Einleitung Obmann:

Als Obmann darf ich kurz auf den vergangenen Winter reflektieren. Nachdem fast alle Skigebiete im Land pünktlich starten konnten, nahm das Geschäft dort, wo es möglich war, schnell Fahrt auf.

Die meisten Skischulen und Schneesportlehrer\*innen waren mit den Gästezahlen zufrieden. Leider konnten wir, von den bereits gut gebuchten Osterferien nicht mehr profitieren.

Nach dem abrupten Saisonende Mitte März und einem wochenlangen harten Lockdown im Frühjahr 2020, waren wir gezwungen unsere außerordentliche Vollversammlung zu verschieben. Leider konnten wir unsere Vollversammlung am 14. November 2020 Corona bedingt, als Präsenzveranstaltung auch nicht abhalten.

Beim 3. Anlauf, haben wir uns entschieden unsere Vollversammlung als Zoom Videokonferenz durchzuführen. Damit minimieren wir die gesundheitlichen Risiken einer Zusammenkunft, können aber wie üblicherweise vorgesehen eine ordentliche Vollversammlung zum Jahresende durchführen.

Bevor ich in die Tagesordnung einsteige, darf ich meine große Freude zum Ausdruck bringen, dass unsere Sportlandesrätin Martina Rüscher an der Konferenz teilnimmt und unter Tagesordnungspunkt Allfälliges für Fragen und Antworten zur aktuellen Situation und den Planungen des Landes zur Verfügung stehen wird.

Ich möchte mich bereits jetzt im Namen aller Skilehrer\*innen für den wirklich guten Austausch und die daraus resultierende Unterstützung, für unsere Anliegen, bei dir bedanken.

##### Sitzungsrahmen:

Ein paar wichtige Informationen zum Sitzungsrahmen darf ich euch mitteilen.

Wir befinden uns in einer Zoom Videokonferenz, um die Konferenz effizient abhalten zu können, bitte ich alle Teilnehmer\*innen, Fragen in den dafür vorgesehenen Chat zu schreiben, damit sie dann gesammelt unter Tagesordnungspunkt Allfälliges beantwortet werden können. Wir haben uns entschieden alle Teilnehmermikrofone und Kameras bis zum Punkt Allfälliges auszuschalten.

## Pos. Thema

Für die Beschlussfassung, zu den einzelnen Tagesordnungspunkten, wird ein Link in den Chat eingespielt. Abstimmen könnt ihr dann, über diesen Link oder mit dem Mobiltelefon via QR – Code, die jeweilige Abstimmung läuft 3 Minuten.

Die gesamte Sitzung wird aufgezeichnet!

Nunmehr stelle ich fest, dass die Einladung zur Sitzung und die Tagesordnung frist- und formgerecht erfolgt ist. Die satzungsgemäß einberufene Vollversammlung ist ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden beschlussfähig.

### 03 2. Genehmigung des Protokolls der Vollversammlung vom 16. November 2019

Das Sitzungsprotokoll wurde am 29. November 2019 auf unserer Homepage veröffentlicht.

Da es innerhalb der Einspruchsfrist (14 Tage) keine Einwendungen gegen die veröffentlichte Fassung gab, hat die Vollversammlung das Protokoll zu genehmigen.

#### **Beschluss:**

**Gemäß § 5 Abs. 9 lit. d) wird das Protokoll der ordentlichen Vollversammlung vom 16. November 2019 in der vorliegenden Form beschlossen.**

Die Abstimmung erfolgt über eingespielten Link per Mausklick oder via QR – Codescan (Mobiltelefon). Die Abstimmung lief 3 Minuten.

49 Mitglieder haben an der Abstimmung teilgenommen und mit **JA** gestimmt.

### 04 3. Bericht des Obmannes über die Tätigkeiten seit der letzten Vollversammlung

Der Obmann weist noch einmal darauf hin, Fragen zu den Berichten in den Chat zu schreiben, um diese dann unter Punkt Allfälliges gesammelt beantworten zu können. Fragen an die Frau Landesrätin, sollten nach Möglichkeit später unter Allfälliges via Chat formuliert werden.

Der Obmann beginnt mit den wichtigsten Sachthemen:

#### **Novellierung des Vorarlberger Skischulgesetzes:**

Am 01. März 2020 ist das neue Vorarlberger Skischulgesetz in Kraft getreten.

#### **Die wichtigsten Änderungen:**

- Spartenausbildung (Ski, Snowboard, Langlauf)
- Bewilligungsvoraussetzungen Skischule & Konzession
- Schaffung Stellvertreterregelung für Skischulleiter
- Einführung Kinderbetreuungsperson
- Harmonisierung der Begrifflichkeiten Anwärter/Landeslehrer

**Mit Inkrafttreten unseres neuen Schischulgesetzes am 01.03.2020 werden auch Übergangsbestimmungen wirksam.**

In unserer Mitgliederausendung am 3. August 2020 haben wir alle Skischulleiter und parallel dazu unsere Mitglieder informiert, ebenso habe ich in der Skischulleitersitzung, ausführlich darüber berichtet, mit der Bitte um Weiterleitung an alle Skilehrer\*innen.

Ein entsprechendes Antragsformular befindet sich auf unserer Homepage.

#### **Zur Erklärung:**

Mit der Übergangsbestimmung lt. Novelle LGBl 4/2020 sollen die Rechte, die ein multisportiv Ausgebildeter vor diesem Zeitpunkt erworben hat, an das neue Spartensystem angepasst werden. Multisportiv nach dem gesetzlichen System vor dieser Novelle waren:

Praktikant, Schilehrer, Diplomschilehrer: Laut „altem“ System waren diese Berufsgruppen laut Gesetz in vier Sparten ausgebildet, nämlich Ski Alpin, Snowboard, Langlaufen und Telemark und erwarben kraft Gesetzes die Berechtigung in diesen vier Sparten unterrichten zu dürfen. Mit der Übergangsbestimmung erhalten die damals Berechtigten eine befristete Möglichkeit sich in das neue Spartensystem „umschreiben“ zu lassen, sofern sie 25 Wochen Schiunterricht in der beantragten Sparte nachweisen können.

#### **Kontrollorgane Winter 2019/2020**

An rund 40 Kontrolltagen, wurden von unseren 4 Kontrollorganen quer durch alle Skiregionen des Landes, ca. 450 Kontrollen durchgeführt.

Mehrere Kontrollen wurden bei der BH zur Anzeige gebracht.

Fehlende Mitgliedsmarken oder MG-Ausweise waren meistens beanstandet worden.

Im kommenden Winter planen wir mit 3 Kontrollorganen, ein Schulungstermin im hat via Videokonferenz im Dezember 2020 stattgefunden.

**Pos. Thema****Fortbildungspflicht:**

Laut VSSG besteht eine Fortbildungspflicht für alle Schneesportlehr\*innen, eine interne Kontrolle hat ergeben, dass eine Vielzahl der Schneesportlehrer\*innen nicht fortgebildet sind oder kein entsprechender Nachweis dazu vorliegt. Unsere Aufsichtsbehörde hat uns aufgefordert diesen Missstand schnellstmöglich zu korrigieren. Deshalb bieten wir auch im heurigen Winter 2020/21 mehrere Fortbildungstermine an. Ihr könnt sie auf unserer Homepage abrufen.

05

**Neue Skischulen im Land:**

Skischule Mohnenfluh in Lech, Skischulleiter Harry Lohninger. Standortwechsel von Stuben.  
Skischule Tschengla in Bürserberg, Skischulleiter Fidel Fritsche. Skischule Schettereg in Egg/Schettereg,  
Skischulleiter Klaus Waldner von Patrick Rohner übernommen.

**Öffentlichkeitsarbeit:**

Mit unseren personalisierten Newsletter erreichen wir momentan knapp 86% unserer Mitglieder. Dieser Weg zu kommunizieren hat sich aus unserer Sicht sehr bewährt.

**Österreichischer Skilehrerverband:****Präventionskonzept**

Der ÖSSV hat gemeinsam mit Frau Univ.Prof. Cornelia Lass-Flörl ein perfektes Präventionskonzeptes für uns erstellt. Dieses wurde der hohen Politik in Wien noch im Herbst 2020 präsentiert und dort, für sehr gut empfunden. Das Papier ist auf unserer Homepage zum Download bereit.

**Gratis Tests**

Des Weiteren ist es Präsident Richard Walter und Generalsekretär Christian Abenthung gelungen, eine Kostenübernahme für Covid – 19 Tests aller Schneesportlehrer\*innen, sicherzustellen!

**Unterstützung in schwierigen Zeiten**

An dieser Stelle möchte ich mich beim Präsidenten des österreichischen Skilehrerverbandes und Generalsekretär Christian Abenthung für die Unterstützung in dieser schwierigen Zeit bedanken.

**Jahresrückblick 2020:**

Laut Rückmeldungen unserer Mitglieder ist der vergangene Winter für uns alle bis Anfang März gut gelaufen. Coronabedingt wurden am 16. März 2020 die meisten Tourismusbetriebe behördlich geschlossen. Schmerhaft mussten wir, nach intensiven Bemühungen zu Kenntnis nehmen, dass wir keine behördliche Schließung der Skischulen erreichen konnten und somit auch keinen Anspruch auf Unterstützung haben.  
Im Sommer haben wir gemeinsam mit dem österreichischen Skilehrerverband ein sehr umfassendes Präventionskonzept für Skischulen und Schneesportlehrer\*innen erstellt, um bestens auf den kommenden Winter vorbereitet zu sein. Weiters waren wir am 14. September 2020 zum Vorarlberger Winter-Tourismus-Gipfel eingeladen. Als erstes Bundesland hat Vorarlberg, eine eigene Winterstrategie „Winterkodex V“ für die Tourismusbranche präsentiert. Unser Präventionskonzept haben wir miteinarbeiten können.

**Ist Situation:**

Die aktuelle Situation ist für uns untragbar, vom Gesundheitsministerium wird uns mitgeteilt, dass das Abhalten von Skiunterricht grundsätzlich nicht untersagt ist, da es sich um keine körpernahe Dienstleistung handelt und die Veranstaltungen im Freien stattfinden. Skischulen fallen demnach in den Bereich der indirekt betroffenen Branchen. Im Moment befindet sich der Obmann im ganz engen Austausch mit unserer Landesrätin, sie hat auch bereits beim Bund interveniert, dazu kann die Frau Landesrätin aber später selbst Stellung nehmen.

**Wirtschaftshilfen für Skischulen:**

Noch gestern haben wir euch mitgeteilt, dass das Finanzministerium den Umsatzeratz ablehnt – stellt aber Branchenspezifische Lösung in Aussicht!

Eine nochmalige Prüfung aller VO lässt nun aber hoffen, dass die Skischulen doch zu den direkt betroffenen Branchen gehört. Details dazu wurden heute an alle Skischulen und Konzessionierte Skilehrer\*innen versendet.

06

**Fixkostenzuschuss II**

Keine echte Alternative. Alle Skischulen ob Groß oder klein profitieren davon kaum, da das Anlagevermögen, die Zinsen für Kredite und bestimmte Personalkosten nur einen Bruchteil vom Umsatzeratz einer Skischule im Dezember ausmachen, auch wenn der Umsatzeratz für Dezember um 30% reduziert wird.

## Pos. Thema

### Wirtschaftshilfen für unselbstständige Skilehrer\*innen

Für all jene die einen Anspruch auf Arbeitslosengeld haben empfiehlt der Obmann die Kontaktaufnahme mit dem AMS.

Zum Thema Kurzarbeit bittet der Obmann mit der jeweiligen Skischule in Kontakt zu treten.

#### Wie geht es weiter:

Wie heute bekannt gegeben wurde wird es einen 3. Harten Lockdown zwischen 26.12.2020 und 10.01.2021 geben, was das bedeutet ist zwischenzeitlich allen klar. Als Landesskilehrerverband bemühen wir uns weiter intensiv, mit Unterstützung des ÖSSV und unserer Landesregierung um Wirtschaftshilfen für unsere Branche. Am Ende des Berichts, bedankt sich der Obmann bei unseren Unterstützern und hofft, dass wir bald in die Wintersaison starten können. Er wünscht allen frohe Weihnachten.

## 07 4. Bericht des Ausbildungsleiters

### Besonderes Ausbildungsjahr aufgrund der Corona Maßnahmen

- Stopp aller Lehrgänge mit 12. März 2020 bis Ende Juni - Ausfall der Osterferien-Kurse mit insgesamt ca. 150 TN
- Sommerkurse in Hintertux 2020 gut besucht: knapp 70 Anwärter
- Großer Herbstkurs im Pitztal mit Anwärter, LS1 und LS2
- Verschiebung der Dezember Lehrgänge aufgrund des Herbst Lockdowns
- Kurzfristig Ausbildung mit Sondergenehmigung in Schruns (Anwärter & LS1)
- Kurzfristig sind Lehrgänge in den Weihnachtsferien in Schruns und Mellau geplant.

### Die VSLV Lehrgänge sind weiter sehr gut besucht:

- 7 Anwärter Kurse: 200 TN, davon 44 dual zusätzlich 17 TN Snowboard
- Landesskilehrer Kurse: LS1 36 TN, Alpinkurs 33 TN, LS2 14 TN
- Fortbildungskurse: 247 Teilnehmer
- Unternehmerkurs: 11 Teilnehmer

Ohne die Corona-bedingten Absagen und Verschiebungen hätte der VSLV eine weitere, deutliche Steigerung der Teilnehmerzahlen feststellen können!

### Lehrteam

- Die Konsolidierung des Lehrteams nach 2-jähriger Übergangsphase abgeschlossen
- Aufbau des Snowboard Lehrteams abgeschlossen – sechs Mitglieder im Lehrteam
- Umfangreiches Projekt – Erstellung neuer, eigener Ausbildungsunterlagen
- Corona-bedingte Verschiebung der Lehrteams Koordination
- Sichtung: Fünf neue Mitglieder in das Ski Lehrteam aufgenommen

Vielen Dank an die Ausbilder, die mit viel Engagement und hoher Kompetenz die berufliche Ausbildung zum Skilehrer durchführen.

Auf der Grundlage des neuen Skischulgesetzes wurden folgende Themen bearbeitet:

- Konkrete Ausgestaltung der Ausbildungsverordnung
- Mitarbeit bei der Festlegung der Übergangsbestimmungen
- Mitarbeit bei der Festlegung der nat. und intern. Anerkennungsregeln

Vielen Dank für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Landesregierung!

## 08 5. Gemeinsame Präsentation des Rechnungsabschlusses 2020 und des Voranschlages 2021

### Einleitung durch den Obmann:

Zuallererst nimmt der Obmann die Gelegenheit wahr, um sich bei der Vorarlberger Landesregierung für die großzügige Förderung iHv. € 40.000 zu bedanken.

Das Geschäftsjahr 2020 war für den VSLV Einnahmenseitig nicht ganz so erfreulich.

Im Frühjahr mussten Coronabedingt leider alle Ausbildungskurse abgesagt werden, betroffen davon waren ca. 150 Teilnehmer in verschiedenen Kursen. Deshalb müssen wir für das Geschäftsjahr 2020 bei der Ausbildungstätigkeit einen Abgang hinnehmen.

Das Ergebnis des Gesamtverbandes ist jedoch ein sehr erfreuliches.

Ich bedanke mich für die Durchführung der Buchhaltung bei unserem Geschäftsstellenleiter Hannes Fritz sowie beim Kassier & Vorstandsmitglied Lothar Fetz für seine Kontrolltätigkeit.

### Präsentation RA und Voranschlag Mag. Gerhard Steger RTG

Steuerberater Gerhard Steger präsentiert den Rechnungsabschluss 2020 und den Voranschlag 2021 und erläutert die einzelnen Positionen. Er weist aufgrund der aktuellen, sehr schwierigen Lage auf die betreffenden Förderungen vom Bund hin. Hier muss jede Skischule für sich selbst entscheiden, welche Hilfen beantragt werden (z die Umsatzeratz oder Fixkosten II) - am besten in Abstimmung mit dem Steuerberater. Zum Abschluss seiner Präsentation dankt er Kassier Lothar Fetz und Hannes Fritz für die gute Zusammenarbeit.

## Pos. Thema

### 09 6. Rechnungsprüfbericht

Die Rechnungsprüfer Sylvian Hilbrand und Stefan Schneider haben am 10. November 2020 in den Räumlichkeiten von RTG in Dornbirn die Rechnungsprüfung durchgeführt. Der Obmann bittet jetzt Sylvian Hilbrand den Rechnungsprüfbericht vorzutragen.

Anschließend stellt Sylvian Hilbrand den Antrag an die Vollversammlung.

#### Beschluss:

Als Rechnungsprüfer, stelle ich den Antrag an die Vollversammlung, den präsentierten Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2020 in der vorliegenden Form zu beschließen.

Die Abstimmung erfolgt über eingespielten Link per Mausklick oder via QR – Codescan (Mobiltelefon). Die Abstimmung lief 3 Minuten.

45 Mitglieder haben an der Abstimmung teilgenommen, davon haben 44 mit **JA** und 1 mit **NEIN** gestimmt.

### 10 7. Entlastung des Obmannes und des Vorstandes

Rechnungsprüfer Sylvian Hilbrand stellt den Antrag an die Vollversammlung.

#### Beschluss:

Als Rechnungsprüfer, stelle ich den Antrag an die Vollversammlung, den Obmann und den Vorstand des Vorarlberger Skilehrerverbandes für das Geschäftsjahr 2020 zu entlasten.

Die Abstimmung erfolgt über eingespielten Link per Mausklick oder via QR – Codescan (Mobiltelefon). Die Abstimmung lief 3 Minuten.

51 Mitglieder haben an der Abstimmung teilgenommen, davon haben 49 mit **JA** und 2 mit **NEIN** gestimmt.

### 11 8. Beschlussfassung Mitgliedsbeiträge 2021

Kassier Lothar Fetz stellt den Antrag an die Vollversammlung.

#### Beschluss:

Die Vollversammlung beschließt auf Antrag von Kassier Lothar Fetz die Mitgliedsbeiträge für das Geschäftsjahr 2021 nicht zu erhöhen.

Die Abstimmung erfolgt über eingespielten Link per Mausklick oder via QR – Codescan (Mobiltelefon). Die Abstimmung lief 3 Minuten.

55 Mitglieder haben an der Abstimmung teilgenommen, davon haben 53 mit **JA** und 2 mit **NEIN** gestimmt.

### 12 9. Genehmigung des Voranschlages 2021

Kassier Lothar Fetz stellt den Antrag an die Vollversammlung.

#### Beschluss:

Die Vollversammlung beschließt, auf Antrag von Kassier Lothar Fetz den Voranschlag für das Geschäftsjahr 2021 in der vorliegenden Form.

Die Abstimmung erfolgt über eingespielten Link per Mausklick oder via QR – Codescan (Mobiltelefon). Die Abstimmung lief 3 Minuten.

50 Mitglieder haben an der Abstimmung teilgenommen, davon haben 44 mit **JA** und 6 mit **NEIN** gestimmt.

### 13 Grußworte der Ehrengäste Videobotschaft von Christian Schützinger

#### **Grußworte Dir. Christian Schützinger - Videobotschaft. Es steht ein sehr harter und**

Dir. Christian Schützinger von Vorarlberg Tourismus richtet eine Videobotschaft an alle Anwesenden. Er dankt für die gute Zusammenarbeit und hebt die Wichtigkeit der Vorarlberger Skischulen und Skilehrer\*innen als Dienstleister für den Wintertourismus hervor. Auch wenn es im Moment eine sehr schwere Situation für den gesamten Wintertourismus ist, bittet er auch künftig die hohe Qualität in den Skischulen aufrecht zu erhalten.

**Pos. Thema**

**14 10. Allfälliges**

Es ist ein Antrag von Herrn Karl Schuster bei uns am 26.11.2020 eingegangen. Laut unserer Satzung § 5 Abs. 3 lit. d) können Anträge zu Tagesordnungspunkten von ordentlichen Mitgliedern eingebracht werden, leider ist der Antrag nicht satzungsgemäß eingebracht worden und kann deshalb auch nicht behandelt werden. Für die Zukunft bittet der Obmann, Anträge an die Vollversammlung satzungskonform einzubringen.

Unsere Frau Landesrätin Martina Rüscher, beantwortet alle Fragen der Mitglieder!

Die gesamte Vollversammlung inkl. Chat wurde aufgezeichnet.

Der Obmann bedankt sich ganz besonders bei Frau Landesrätin Martina Rüscher für ihre Anwesenheit und für die große Unterstützung.

Er wünscht allen Mitgliedern einen baldigen Start in die Wintersaison und frohe Weihnachten!

**Datum**

**Unterschrift des Schriftführers**